

## ANMELDUNG

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Hiermit melde ich mich **bis spätestens 13. September** verbindlich zur Tagung »**Gefährdete Demokratie? Geschichtsrevisionismus, Verschwörungsmythen und Pandemie-Leugnung**« am 23. September 2021 in Erfurt an. Bitte übersenden Sie ihre Anmeldung mit den folgenden Daten entweder per Post oder per E-Mail – [LZT\\_PF@tsk.thueringen.de](mailto:LZT_PF@tsk.thueringen.de) – an die Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

NAME: .....

VORNAME: .....

ANSCHRIFT:  PRIVAT  DIENSTLICH

DIENSTSTELLE: .....

STRASSE/HAUS-NR.: .....

PLZ/ORT: .....

ALTER: .....

TELEFON (TAGSÜBER): .....

E-MAIL: .....

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an.

Ich bin einverstanden, dass die Landeszentrale für politische Bildung Thüringen meine persönlichen Daten zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwendet. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

UNTERSCHRIFT: .....

**Ausschlussklausel** — Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

### Was?

#### Tagung »Gefährdete Demokratie?

Geschichtsrevisionismus, Verschwörungsmythen und Pandemie-Leugnung«

### Wann?

Donnerstag, **23. September 2021**

10.00–18.30 Uhr

### Wo?

**Zughafen**, Halle 6, Zum Güterbahnhof 20, 99085 **Erfurt**

### Organisatorischer Hinweis

Sie erhalten eine Bestätigung, ob Sie an der Fortbildung teilnehmen können und sind erst dann zu der Tagung zugelassen. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben. Aufgrund der gestiegenen Kosten im Rahmen der Corona-Pandemie müssen wir einen Beitrag von 5,00 Euro für die Verpflegung erheben. **Bitte melden Sie sich bis zum 13. September an.**

[www.mobit.org](http://www.mobit.org)

[www.lztthueringen.de](http://www.lztthueringen.de)

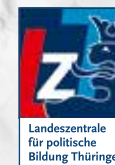
# Gefährdete

# Demokratie?

Geschichtsrevisionismus,  
Verschwörungsmythen  
und Pandemie-Leugnung.

**TAGUNG**

Erfurt  
**23.9.2021**  
10–18.30 Uhr  
Zughafen



**MOBIT**

Bei der »Querdenken«-Bewegung oder bei »Hygiene«-Demonstrationen finden Menschen zusammen, die früher eher selten gemeinsam auftraten. Die politischen Orientierungen dieser neu entstandenen Mischszenen sind jenseits des Protests gegen die staatlichen Maßnahmen widersprüchlich. Die radikale Rechte war teils lange auf der Suche nach ihrem Standpunkt zur aktuellen Pandemie-Politik, um sich dann den Protesten anzuschließen. Sie inszeniert sich als ihr militanter Arm und sucht dabei auch die direkte Konfrontation mit der Polizei. Die unverzichtbare Abgrenzung von radikalen Rechten erodiert offensichtlich in der Gesellschaft. Radikalisierungsprozesse nach rechts sind unübersehbar. Verschwörungsmymen rund um die Ausbreitung des Corona-Virus sind verbreitet und häufig mit antisemitischen Argumentationsmustern verbunden. Teilnehmende der Demonstrationen vergleichen sich mit Verfolgten des Nationalsozialismus, um die aktuelle Regierung als Diktatur anzuklagen. So trägt der Protest auch geschichtsrevisionistische Züge.

**Wir wollen gemeinsam mit verschiedenen Expertinnen und Experten über diese aktuellen Entwicklungen sprechen und dabei besonders auf die Bereiche der Verschwörungsmymen, des Antisemitismus und des Geschichtsrevisionismus eingehen.**

## PROGRAMM

**9.30–10.00 Uhr** Anmeldung

**10.00–10.30 Uhr** Eröffnung

**PETER REIF-SPIREK** — Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

**ROMY ARNOLD** — Mobile Beratung in Thüringen

**10.30–12.00 Uhr** Querdenken und Pandemieleugnung: Eine neue demokratiefeindliche Bewegung?

**PROF. DR. FABIAN VIRCHOW**

Sozialwissenschaftler Hochschule Düsseldorf

*Mittagspause*

**13.00–14.30 Uhr**

**Im Feindbild vereint? Die Rolle von Verschwörungsideologien bei Querdenken und wie man damit umgehen kann**

**PIA LAMBERTY** — Psychologin und Geschäftsführerin CEMAS

**14.30–16.00 Uhr** Antisemitismus und Verschwörungsmymen. Zusammenhänge und historische Fallbeispiele

**PROF. DR. STEFANIE SCHÜLER-SPRINGORUM**

Historikerin und Leiterin des Zentrums für Antisemitismusforschung der TU Berlin

*Pause*

**16.30–18.00 Uhr** »Corona-Diktatur«? Geschichtsrevisionismus bei Pandemie-Leugner:innen

**PROF. DR. JENS-CHRISTIAN WAGNER**

Historiker, Universität Jena

Landeszentrale für  
politische Bildung Thüringen  
Referat 1  
Regierungsstraße 73

99084 Erfurt